

Hochwohlgeborener Herr,

Insbesondere Hochzuverehrender Herr Collegienrath!

Aufgefordert von Ew. Hochwohlgeborenen, den  
selben die Zeit meiner Abreise ins Ausland  
anzugeigen, halte ich es für Pflicht Ihnen  
hiermit zu melden, dass ich gegen die Mitte  
dieses Monats Petersburg zu verlassen hoffe.  
Ich ersuche Ew. Hochwohlgeborenen daher, mir die  
nach Italien bestimmten Schriften gefälligst  
nach Charkow zuzuschicken, wosin ich zuerst  
über Moskau gehe, um noch einige Tage  
bey den Meinigen daselbst zuzubringen. Ich  
werde dafür sorgen, dass alles aufs Beste  
bestellt werde, und, da ich des wenigen Gelases  
wegen vielleicht diese Sendung nicht in Wagen  
werden mitnehmen können, so werde ich, was  
ich mir übermessen über Odessa (durch meinen  
Bruder) nach Triest schicken, wo ich dann nach  
einem halbjährigen Aufenthalte in Wien, dieselbe



und mehrere andere Sachen vorfinden. Sie erlauben  
 mir's Ihnen zu seiner Zeit zu sagen, was ich  
 von Ihnen auftragen werde in Erfüllung gebracht  
 haben. Sie danken bitte ich Ew. Hochwohlgeboren  
 meinen innigsten Dank für die mir bezu meine Durch-  
 reife durch Dorpat erwiesenen Gefälligkeiten, vorzüglich  
 aber die Versicherungen der vollkommensten  
 Hochachtung und Ergebenheit zu genehmigen,  
 mit welcher ich die Ehre habe mich zu nennen  
 mit  
 Ew. Hochwohlgeboren!

St. Petersburg  
 1. October  
 1821

gekaufter Diener  
 Peter v. Koeppen.

Meine addressirte Charkow ist folgende.  
 Директоръ въ казенномъ управленіи  
 въ Кап. Котло. - Ормариумъ на портъ до упрости въ.